

Renault Mégane Coupé-Cabriolet 2.0 16V Exception

Zweitüriges Cabriolet der unteren Mittelklasse (99 kW / 135 PS)

ADAC Testergebnis

Note 2,4

Schon 2004 ist Renault mit seinem Coupe-Cabriolet auf den Zug der Blechdach-Carbios aufgesprungen. Im eigenen Fall mit der Besonderheit eines großen Glasdachs, das geschlossen schon viel Licht in den Innenraum bringt. Ist das Dach geschlossen, hat man den Komfort eines Coupés und einen ausgesprochen großen Kofferraum. Bei offenem Dach schrumpft der Stauraum auf ein Minimum und die weit nach hinten gezogene Frontscheibe schränkt das Cabrio-Feeling etwas ein. Für Erwachsene wird es auf den Rücksitzen grundsätzlich eng, die Länge des Innenraums ist durch das Klappdach begrenzt. Die Schaltung arbeitet gut, am Motor gibt es wenig auszusetzen, außer dass er vom Spritsparen noch nichts gehört hat. Die Ausstattung des getesteten Modells ist umfangreich, der Preis mit 28.000 Euro aber hoch. Insgesamt ein gelungenes Gesamtpaket für Oben-Ohne-Fans, die nicht allzuviel unterwegs sind und ein Ganz-Jahres-Carbio schätzen. **Karosserievarianten:** drei- und fünf-türige Limousine, Kombi, Cabrio. **Konkurrenten:** Ford Focus CC, Peugeot 308 CC, Volvo V70 Cabrio, VW Eos.

- + großer Kofferraum bei geschlossenem Dach
- + vorne gutes Platzangebot
- + hohe passive Sicherheit
- + praktisches Klappdach mit Glasscheibe
- hoher Verbrauch
- hinten eng
- teuer in der Anschaffung
- Kofferraum nicht variabel



Karosserie/Kofferraum

Note 2,5

Verarbeitung

Note: 2,1

- + Karosserie und Interieur sind gut verarbeitet. An der Materialqualität gibt es wenig auszusetzen, das Leder ist sauber genäht und die Kunststoffflächen matt oder mit Softlack überzogen. Der Motor-



Die luftige Dachkonstruktion schränkt die Sicht nur wenig ein.

raum ist nach unten weitgehend geschlossen, das reduziert Lärmemissionen und den Verbrauch. Die Türschweller sind mit Kunststoffabdeckungen gegen Kratzer durch Schuhe und der gleichen geschützt. Auch die Stoßfänger werden durch breite unlackierte Applikationen gut geschützt. Das elektrohydraulische Dach öffnet in 20 und schließt in 25 Sekunden, das Fahrzeug muss dazu stehen. Auch geschlossen hat man fast Cabrio-Feeling: Das Klappdach besteht in weiten Teilen aus Glas; es kann mit einem Rollo abgedeckt werden. Einzigartig: Mit dem neuartigen Tankverschluss spart man sich lästiges Auf- und Zuschrauben und kann nach dem Aufklappen des Deckels sofort die Zapfpistole einführen.

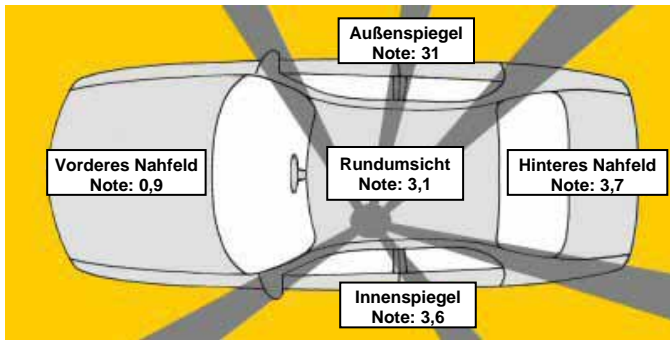
- Die Karosserieflanken sind vor Beschädigungen durch dagegen schlagende Autotüren nicht geschützt. Bei einer Reifenpanne steht nur ein Reparaturset zur Verfügung, mit dem kleinste Risse notdürftig abgedichtet werden können.

Sicht

Note: 2,5

Bei der ADAC-Rundumsichtmessung schneidet das Megane Cabrio insgesamt zufriedenstellend ab. Für ein Cabrio ist die Rundumsicht verhältnismäßig gut, die hinteren Rahmenkopfstützen und die Dachpfosten schränken die Sicht nur wenig ein.

- + Die Außenspiegel sind elektrisch einstellbar und beheizt. Gegen Aufpreis sind Xenon-Scheinwerfer erhältlich, die allerdings die Fahrbahn nur fleckig ausleuchten.
- Die Karosserie ist etwas unübersichtlich. Parksensoren gibt's gegen Aufpreis.



Die Rundumsicht-Note informiert über die Sichtbehinderung des Fahrers durch Fensterpfosten und Kopfstützen. Bei den Innen- und Außenspiegeln werden deren Sichtfelder aus dem Blickwinkel des Fahrers bewertet. Die Noten des vorderen und hinteren Nahfeldes zeigen, wie gut der Fahrer Hindernisse unmittelbar vor bzw. hinter dem Fahrzeug erkennt.

Ein-/Ausstieg

Note: 3,1

Die mächtigen Türen öffnen sehr weit, benötigen aber viel Platz zum Nachbarauto. Nachteil des variablen Blechdaches, wenn es geöffnet ist: Die flache, weit nach hinten gezogene Frontscheibe stört beim aufrechten Ein- und Aussteigen. Immerhin ist der Abstand zwischen Schweller und Straße gering.

- + Serienmäßig gibt es die Keycard Handsfree, sie ermöglicht schlüsselloses Entriegeln und Verriegeln sowie Motorstarten - der "Schlüssel" (Karte) kann in der Tasche bleiben.
- Hinten sind der Zustieg und besonders der Ausstieg beschwerlich. Die Vordersitze haben zwar eine Einsteige-Automatik, rutschen aber bei geringstem Festhalten an der Lehne, wenn man sich aus den tiefen Sitzmulden heraus ziehen möchte, wieder zurück. An Steigungen sind die Türbremsen mit den schweren und langen Türen überfordert.

Kofferraum-Volumen*

Note: 1,7

- + Der Kofferraum ist sehr groß und fasst bei geschlossenem Dach 500 l. Bei geöffnetem Dach sind es jedoch nur noch 170 Liter.



Mit 500 l Kofferraumvolumen gelingt auch die Urlaubsreise. Dazu muss das Dach aber geschlossen bleiben.

Kofferraum-Zugänglichkeit

Note: 2,0

- + Bei geschlossenem Dach ist der Kofferraum mit seiner großen Öffnung sehr gut zugänglich. Mit 61 cm ist die Ladekante angenehm niedrig, innen stört die Bordwand mit ihren gut 10 cm wenig.
- Anders, wenn das Dach offen ist und zusammen gefaltet im Kofferraum liegt: Dann steht nur noch ein schmaler Spalt zum Einladen zur Verfügung. Beim Schließen der Kofferraumklappe macht man sich die Finger schmutzig, da die Klappe mit Nachdruck geschlossen werden muss (kein elektrisches Softclose).

Kofferraum-Variabilität

Note: 5,0

- Für kleine Utensilien fehlen Ablagefächer oder Netze. Die Rück Sitzlehne lässt sich nicht umklappen.

Innenraum

Note 2,5

Bedienung

Note: 1,7

- + Der Renault lässt sich leicht bedienen, die wichtigsten Hebel und Schalter sind funktionell, vieles funktioniert elektrisch unterstützt. Für alles Wichtige gibt es Kontroll- und Warnleuchten, auch ein Bordcomputer ist vorhanden. Zum Entriegeln der Türen und zum Starten des Motors ist kein Zündschlüssel erforderlich, man muss nur die Chipkarte bei sich tragen. Das Fahrlicht schaltet sich bei Dunkelheit, der Wischer bei Regen automatisch ein. Der Innenspiegel blendet automatisch ab. Das serienmäßige Radio kann vom Lenkrad aus bedient werden; gegen Aufpreis ist ein Navigationssystem erhältlich, das aber nicht besonders praktisch zu bedienen ist. Das Lenkrad hat einen weiten Einstellbereich in Höhe und Reichweite. Das Handschuhfach ist sehr groß und beleuchtet, es wird durch die Klimaanlage gekühlt. Ein Spannungswächter sorgt dafür, dass sich die Batterie bei abgeschaltetem Motor nicht zu sehr entlädt. Es gibt viele Ablagen.
- Das Angurten ist wegen der schlechten Zugänglichkeit und des störenden Ablagekastens in der Mitte umständlich.



Das Armaturenbrett des Mégane beweist, dass sich Funktionalität und außergewöhnliches Design nicht zwangsläufig ausschließen.

Raumangebot vorne*

Note: 1,8

- + Auf den Vordersitzen hat man recht viel Platz. Der Fahrersitz lässt sich selbst noch für Personen bis zu einer Größe von ca. 1,95 m zurück schieben. Die Kopffreiheit reicht auch für sehr große Personen.

Raumangebot hinten*

Note: 5,4

- Hinten befinden sich zwei ausgeformte Sitze. Man sitzt sehr beengt, die Kniefreiheit reicht gerade für 1,64 m große Mitfahrer (Vordersitze für 1,85 m große Personen eingestellt).



Im Fond findet man nur eine sehr begrenzte Kniefreiheit vor.

Komfort

Note 2,6

Federung

Note: 2,3

- + Das Fahrwerk ist tendenziell eher straff abgestimmt, aber nicht unkomfortabel. Es schluckt die meisten Fahrbahnebenheiten gut, dabei liegt der Wagen relativ ruhig auf der Straße. Gelegentlich kommen einzelne Stöße unangenehm bis zu den Insassen durch. Die Seitenneigung und Wankbewegungen halten sich in Grenzen.

Sitze

Note: 2,7

Die straff gepolsterten Vordersitze bieten festen Halt, der Fahrer sitzt entspannt und kann seine Lehnenkontur mit der variablen Lordosenstütze einstellen. Allerdings ist bei tief gestelltem Sitz die Sitzfläche sehr schräg nach hinten geneigt. Die Rücksitze sind körpergerecht, haben aber eine unbequem steile Lehne.

Innengeräusch

Note: 2,3

- + Bis 130 km/h ist der gemessene Geräuschpegel niedrig. Mit zunehmendem Tempo und höheren Drehzahlen wird der Motor lauter, dann stören auch Windgeräusche im Türbereich.

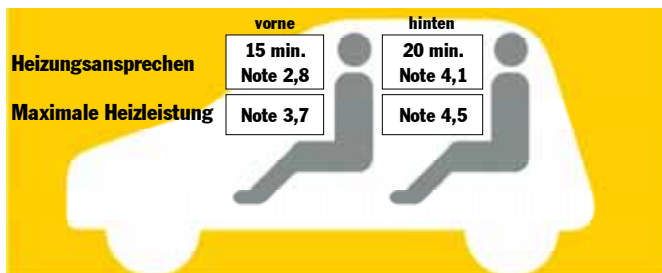
Heizung, Lüftung

Note: 2,9

(Heizungstest bei -10 °C in der ADAC-Klimakammer)

Das Ansprechen der Heizung vorne ist durchschnittlich, ihre Wirkung aber nur ausreichend.

- + Eine Klimaautomatik gibt es serienmäßig, sie lässt sich relativ einfach einstellen und kann die gewählten Temperaturen gut halten. Bei offenem Dach kann man mit dem optionalen Windschott auch bei hohen Geschwindigkeiten bei wenig Zugluft fahren.
- Hinten ist die Heizung schwach, sie spricht spät an und zeigt nur eine magere Wirkung.



Heizung - Aufwärmzeit von -10°C auf +22°C.

Motor/Antrieb

Note 2,1

Fahrleistungen*

Note: 2,2

- + Der Renault-Motor hängt gut am Gas und ist relativ durchzugsstark. Auch ohne viel Schalten sorgt er für gute Beschleunigungswerte. Will man schnell überholen, kann man die Gänge ausdrehen und die Beschleunigung weiter verbessern.

Laufkultur

Note: 2,0

- + Der Motor läuft weitgehend vibrationsarm und kultiviert, nur bei höheren Drehzahlen etwas rauer und neigt dann auch zum Dröhnen.

Schaltung

Note: 2,0

- + Die Gänge lassen sich sehr leicht und präzise schalten, schnelle Gangwechsel klappen problemlos.

Getriebeabstufung

Note: 2,0

- + Das Sechsgang-Schaltgetriebe ist eng gestuft und passt gut zur Leistungscharakteristik des Motors. Insgesamt hat Renault eine kurze Gesamtübersetzung gewählt, das kommt dem Temperament des Megane CC zu gute, führt aber auch zu hohen Drehzahlen schon bei Landstraßentempo.

Fahreigenschaften

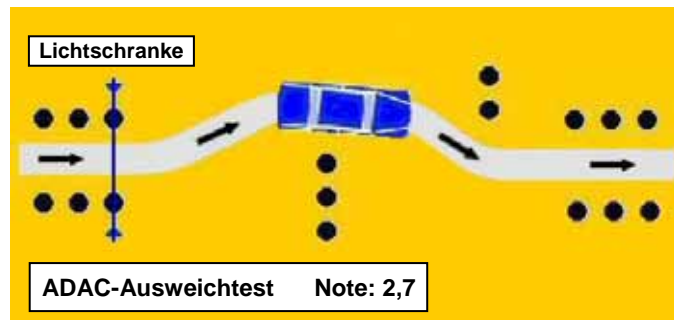
Note 2,2

Fahrstabilität

Note: 2,3

- + Der Wagen ist überwiegend richtungsstabil, neigt aber geringfügig zum Pendeln. In Grenzsituationen, z.B. wenn bei hohem Tempo plötzlich ausgewichen werden muss, greift das ESP korrigierend ein und hilft dem Fahrer, die Spur zu halten. Die elektronisch gesteuerte Traktionskontrolle sorgt für stabiles Weiterkommen,

auch wenn die Straße weniger griffig ist. Gegen Aufpreis ist eine Reifendruck-Kontrolle erhältlich. Beim ADAC-Ausweichtest hinterlässt das Megane Coupe-Cabrio ein zufriedenstellendes Bild, es fehlt ein wenig an Präzision beim Durchfahren der Gassen, leichtes Untersteuern und Übersteuern sind feststellbar. Das ESP greift aber wirkungsvoll ein und verhindert ein Schleudern.



Beim ADAC-Ausweichtest erfolgt die Einfahrt in die Pylonengasse mit einer Geschwindigkeit von 90 km/h bei mindestens 2000 Motorumdrehungen im entsprechenden Gang. Geprüft wird die Fahrzeugreaktion, d.h. die Beherrschbarkeit beim anschließenden Ausweichen.

Kurvenverhalten

Note: 2,0

- + Die Kurvenlage ist sicher, deutlich untersteuernd ausgelegt. Selbst in sehr schnell gefahrenen Kurven reagiert der Wagen gutmütig. Bei zu hohem Tempo greift auch hier das ESP helfend ein.

Lenkung*

Note: 2,3

Die Präzision der Lenkung ist zufriedenstellend.

- + Sie spricht bei schnellen Ausweichmanövern gut an und vermittelt dem Fahrer einen zufriedenstellenden Fahrbahnkontakt. Mit ihrer relativ direkten Auslegung unterstützt sie die Handlichkeit. Der Kraftaufwand am Lenkrad beim Rangieren hält sich in Grenzen. 10,6 m Wendekreis sind für ein Auto dieser Klasse und Größe ein guter Wert.

Bremse

Note: 2,2

- + Bei einer Vollbremsung aus 100 km/h bis zum Stillstand braucht das Megane Cabrio durchschnittlich 39 m (Mittelwert aus zehn Messungen, halbe Zuladung, Serienreifen). Das ist kein besonders guter Wert, aber die Bremsanlage zeigt sich standfest und frei von Fading. Zudem spricht die Bremse spontan an und ist recht fein dosierbar.

Sicherheit

Note 2,0

Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme

Note: 2,5

- + Das Megane Coupe-Cabriolet verfügt serienmäßig über ABS, das elektronische Stabilitätsprogramm und einen Bremsassistenten. Gegen Aufpreis gibt es eine Reifendruckkontrolle.
- Es sind keine Rückstrahler in den Türen vorhanden, die den rückwärtigen Verkehr warnen könnten.

Passive Sicherheit - Insassen

Note: 1,3

- Hinten ist der Abstand zwischen Kopf und Kopfstütze zufriedenstellend.
- + Vorne dagegen ist der Kopfabstand sehr gering, zudem sind die Kopfstützen aktiv. Sie bieten Personen bis 1,95 m guten Schutz, hinten reichen sie auch noch für Personen bis 1,80 m Größe - das sind sehr gute Werte, erst recht für ein Cabrio. Beim Crashtest nach EuroNCAP-Norm erreichte das Megane Coupe-Cabrio schon 2004 alle fünf möglichen Sterne und beeindruckte mit sehr gutem Insassenschutz. Fahrer und Beifahrer werden optisch und akustisch zum Anschnallen ermahnt. An den stabilen Bügeltürgriffen lässt sich hohe Zugkraft anbringen, so können nach einem Unfall verklemmte Türen leichter geöffnet werden. Gegen Aufpreis gibt es ein aktives Überrollschutzsystem.

Kindersicherheit

Note: 2,4

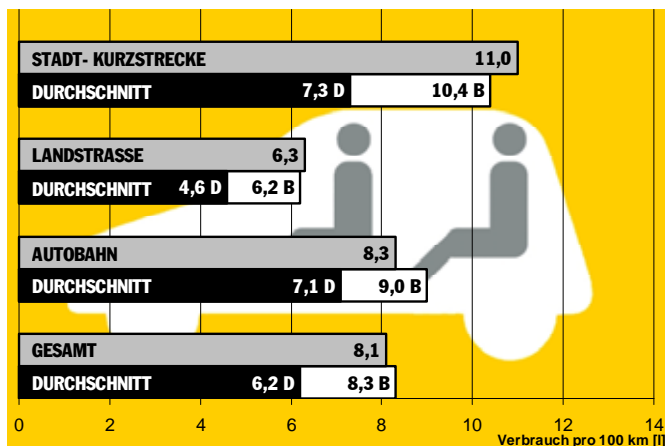
- + Auf den beiden Rücksitzen gibt es ein Isofix-Befestigungssystem (mit Ankerhaken). Der rechte Front-Airbag lässt sich mit dem Zündschlüssel deaktivieren, dann dürfen auf dem Beifahrersitz auch rückwärts gerichtete Kindersitze befestigt werden.
- Das Einsetzen der Kindersitze ist bei geschlossenem Dach wegen

der Enge umständlich. Für einige Kindersitze ist die Rücksitzlehne zu steil, um sie stabil befestigen zu können. Die Fensterheber haben zwar keine Aufwärtsautomatik, sollten aber trotzdem über einen vernünftigen Einklemmschutz verfügen, der nicht erst bei 220 bzw. 240 Nm wirkt.

Fußgängerschutz **Note: 3,0**
 Beim simulierten Fußgängerunfall (EuroNCAP) schneidet der Wagen mit zwei von vier Sternen durchschnittlich ab.

Verbrauch/Umwelt **Note 2,6**

Verbrauch* **Note: 4,3**
 Auf der Autobahn verbraucht der 2,0-l-Benziner zufriedenstellende 8,3 l Super pro 100 km.
 - Der Verbrauch innerorts mit 11,0 l und außerorts mit 6,3 l auf 100 km liegt für heutige Verhältnisse zu hoch. So ergibt sich zusammen mit dem Autobahnwert ein Durchschnittsverbrauch von 8,1 l/100 km.



Kraftstoffverbrauch in l/100 km - Klassendurchschnitt für Fahrzeuge mit Dieselmotor (D) und Fahrzeuge mit Ottomotor (B).

Abgas **Note: 0,9**
 + Die Schadstoffanteile im Abgas sind sehr gering.

Wirtschaftlichkeit* **Note 5,3**

Betriebskosten **Note: 4,8**
 - Die Kosten für den Betrieb ergeben sich hauptsächlich aus den Aufwendungen für den Kraftstoff. Da der Verbrauch des Megane Coupé-Cabriolet mit dem 2,0-l-Motor recht hoch liegt, führt das zu einer schlechten Bewertung in diesem Kapitel.

Werkstatt- und Reifenkosten **Note: 4,1**
 Der Megane muss spätestens nach 30.000 km oder alle 12 Mona-

te zur Wartung in die Werkstatt.

- + Renault spendiert nach eigenen Angaben langlebige Verschleißteile und gewährt generell eine zweijährige Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung.
- Das jährliche Wartungsintervall mit Ölwechsel bedeutet - vor allem für den Normal- oder Wenigfahrer - relativ kurze Inspektionsabstände und somit mehr Werkstattaufenthalte und damit höhere Kosten. Auch die Preise für die Werkstattstunde bewegen sich auf relativ hohem Niveau.

Wertstabilität **Note: 4,2**

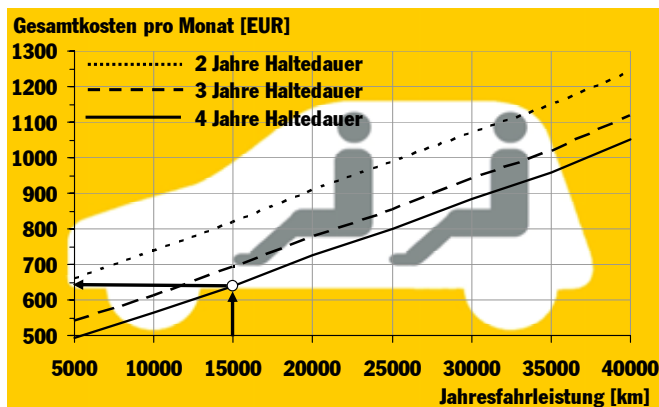
- Um die Wertstabilität des Renault-Cabrios ist es nicht so gut bestellt. Es ist ein Nachfolger innerhalb des vierjährigen Berechnungszeitraums zu erwarten, außerdem liegt der Verbrauch unzeitgemäß hoch. Das sind alles Faktoren, die den Wert in Zukunft drücken werden.

Kosten für Neuanschaffung **Note: 5,3**

- 28.000 Euro sind viel Geld, nicht nur für einen Renault. Immerhin ist die Ausstattung umfangreich, sogar Leder und Klimaautomatik mit an Bord. Für Sicherheitsdetails wie die Reifendruckkontrolle und den aktiven Überrollschutz muss aber extra bezahlt werden.

Fixkosten **Note: 1,9**

- + Die niedrigen Einstufungen für Haftpflicht- und Vollkaskoversicherung sorgen für günstige Versicherungskosten. Auch ist die Benzinsteuer nicht so hoch. So ergibt sich eine recht gute Note bei den festen Kosten.
- Die hohe Teilkasko-Einstufung sollte beachtet werden - typisch für Cabrios, obwohl das Megane Coupé-Cabriolet kein Stoffdach besitzt.



Anhand von Jahresfahrleistung und Fahrzeughaltedauer ermitteln Sie Ihre persönlichen monatlichen Autokosten (Beispiel: 640 Euro bei 15000 km jährlicher Fahrleistung und 4 Jahren Haltedauer).

Die Motorvarianten **in der preisgünstigsten Modellversion**

Typ	1.6 16V	2.0 16V	2.0 16V Turbo	1.5 dCi FAP	1.9 dCi FAP	2.0 dCi FAP
Aufbau/Türen	CA/2	CA/2	CA/2	CA/2	CA/2	CA/2
Zylinder/Hubraum [ccm]	4/1598	4/1998	4/1998	4/1461	4/1870	4/1995
Leistung [kW(PS)]	82(112)	99(135)	120(163)	76(103)	96(130)	110(150)
Max. Drehmoment [Nm] bei U/min	152/4200	191/3750	270/3250	240/2000	300/2000	340/2000
0-100 km/h[s]	11,8	9,9	8,7	12,2	9,6	9,5
Höchstgeschwindigkeit [km/h]	195	205	220	188	203	213
Verbrauch pro 100 km [l]	7,3S	8,1S	8,3S	5,5D	6,0D	6,1D
Versicherungsklassen KH/VK/TK	14/16/23	14/16/23	14/20/23	16/18/23	16/18/23	16/22/23
Steuer pro Jahr [Euro]	108	135	135	231	293	308
Monatliche Gesamt-Kosten [Euro]	553	607	672	556	575	652
Grundpreis [Euro]	23.500	25.100	29.500	25.800	26.300	31.000

- | | | | | |
|-----------------|------------------------|-------------------|--------------------|------------------|
| Aufbau: | | | Versicherung: | Kraftstoff: |
| ST = Stufenheck | KB = Kombi | GE = Geländewagen | KH = KFZ-Haftpfli. | N = Normalbenzin |
| SR = Schrägheck | KT = Kleintransporter | PK = Pick-Up | VK = Vollkasko | S = Superbenzin |
| CP = Coupe | TR = Transporter | | TK = Teilkasko | SP = SuperPlus |
| CA = Cabriolet | GR = Großraumlimousine | | | D = Diesel |
| RO = Roadster | BU = Bus | | | |

Daten und Messwerte

4-Zylinder Otto	Schadstoffklasse Euro4
Hubraum	1998 ccm
Leistung	99 kW (135 PS)
bei	5500 U/min
Maximales Drehmoment	191 Nm
bei	3750 U/min
Kraftübertragung	Frontantrieb
Getriebe	6-Gang-Schaltgetriebe
Reifengröße (Serie)	205/55R16V
Reifengröße (Testwagen)	205/55R16H
Bremsen vorne/hinten	Scheibe/Scheibe
Wendekreis links/rechts	10,6 m/10,5 m
Höchstgeschwindigkeit	205 km/h
Beschleunigung 0-100 km/h	9,9 s
Überholvorgang 60-100 km/h (2.+3. Gang)	6,5 s
Bremsweg aus 100 km/h	39 m
Testverbrauch Schnitt pro 100 km (Super)	8,1 l
Testverbrauch pro 100 km Stadt/Land/BAB	11,0/6,3/8,3 l
CO ₂ -Ausstoß Herstellerangabe/Test	194 g/km/ 188 g/km
Innengeräusch 130 km/h	68 dB(A)
Länge/Breite/Höhe	4355 mm/1777 mm/1404 mm
Leergewicht/Zuladung	1495 kg/350 kg
Kofferraumvolumen	500 l
Anhängelast ungebremst/gebremst	650 kg/1200 kg
Dachlast	-
Tankinhalt	60 l
Reichweite	740 km
Allgemeine Garantie	2 Jahre
Rostgarantie	12 Jahre

ADAC-Testwerte *kursiv*

Kosten

Monatliche Betriebskosten	180 Euro
Monatliche Werkstattkosten	56 Euro
Monatliche Fixkosten	67 Euro
Monatlicher Wertverlust	337 Euro
Monatliche Gesamtkosten	640 Euro
(vierjährige Haltung, 15000 km/Jahr)	
Versicherungs-Typklassen KH/VK/TK	14/16/23
Grundpreis	28.000 Euro

Ausstattung

Technik

Automatikgetriebe	1300 Euro
Bremsassistent	Serie
Fahrstabilitätskontrolle, elektronisch	Serie
Kurvenlicht	nicht erhältlich
Parkhilfe, elektronisch	400 Euro
Reifendruckkontrolle	220 Euro
Reserverad, vollwertig	nicht erhältlich
Tempomat	Serie
Überroll-Schutz (aktiv)	320 Euro
Verbrauchsanzeige (Bordcomputer)	Serie
Xenonlicht	900 Euro°

Innen

Airbag, Seite vorne (Brust + Kopf)/hinten	Serie/nicht erhältlich
Audioanlage (mit CD-Player)	Serie
Fahrersitz, höhen-/neigungseinstellbar	Serie
Fensterheber, elektrisch vorne/hinten	Serie
Isofix-Kindersicherungssystem	Serie
Keyless Entry	Serie
Klimaautomatik	Serie
Lenkrad, höhen-/längeinstellbar	Serie
Navigationssystem	1500 Euro°
Rücksitzlehne und -bank umklappbar	nicht erhältlich
Sitzbezüge, Leder	Serie
Skisack/Durchladelupe	nicht erhältlich
Windschott	290 Euro°

Außen

Außenspiegel, elektrisch einstell-/beheizbar	Serie
Lackierung Metallic	490 Euro°

°im Testwagen vorhanden

Testzeugnis

Technik/Umwelt(Testergebnis)2,4

Karosserie/Kofferraum	2,5
Verarbeitung	2,1
Sicht	2,5
Ein-/Ausstieg	3,1
Kofferraum-Volumen*	1,7
Kofferraum-Zugänglichkeit	2,0
Kofferraum-Variabilität	5,0
Innenraum	2,5
Bedienung	1,7
Raumangebot vorne*	1,8
Raumangebot hinten*	5,4
Innenraum-Variabilität	4,0
Komfort	2,6
Federung	2,3
Sitze	2,7
Innengeräusch	2,3
Heizung, Lüftung	2,9
Motor/Antrieb	2,1
Fahrleistungen*	2,2
Laufkultur	2,0
Schaltung	2,0
Getriebeabstufung	2,0
Fahreigenschaften	2,2
Fahrstabilität	2,3
Kurvenverhalten	2,0
Lenkung*	2,3
Bremse	2,2
Sicherheit	2,0
Aktive Sicherheit - Assistenzsysteme ...	2,5
Passive Sicherheit - Insassen	1,3
Kindersicherheit	2,4
Fußgängerschutz	3,0
Umwelt	2,6
Verbrauch*	4,3
Abgas	0,9
Wirtschaftlichkeit*	5,3
Betriebskosten*	4,8
Werkstatt-/Reifenkosten*	4,1
Wertstabilität*	4,2
Kosten für Neuanschaffung*	5,3
Fixkosten*	1,9

Der ADAC-Autotest beinhaltet über 300 Prüfkriterien. Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur die wichtigsten und die vom Durchschnitt abweichenden Ergebnisse abgedruckt. Die Einzelbewertungen gehen mit unterschiedlicher Wichtung in die Gesamtnote ein, mit * gekennzeichnete Kriterien und Noten beziehen sich auf die Fahrzeugklasse.

Notenskala:

Sehr gut	0,6 - 1,5
Gut	1,6 - 2,5
Befriedigend	2,6 - 3,5
Ausreichend	3,6 - 4,5
Mangelhaft	4,6 - 5,5

Dieser ADAC-Autotest ist nach dem neuen, aktualisierten ADAC-Autotest-Verfahren 2006 erstellt. Neben zahlreichen Änderungen, insbesondere im Bereich Sicherheit, wurde der Notenspiegel dem Stand der aktuellen Technik angepasst. Aus diesem Grund ist dieser ADAC-Autotest nicht mit Autotests vor dem 01.03.2006 vergleichbar.

Alle Angaben (Daten, Ausstattung und Preise) entsprechen dem Stand August 2008